

Liebe Interessierte,

am **16./17. Mai 2019** findet am **Karlsruher Institut für Technologie (KIT)** ein Workshop der **Arbeitsgruppe „OR im Umweltschutz“** der **Gesellschaft für Operations Research e.V. (GOR)** statt, zu dem wir Sie ganz herzlich einladen möchten.

Ziel des Workshops ist es, aktuelle Arbeiten aus den Gebieten des Operations Research im Nachhaltigkeitsmanagement-Kontext zu diskutieren. Dies beinhaltet Beiträge zur Analyse, Bewertung, Planung sowie Steuerung einer nachhaltigeren Nutzung stofflicher und energetischer Ressourcen und damit zusammenhängender Umweltaspekte auf verschiedenen Ebenen.

Der Workshop ist offen für alle an der Thematik interessierten Personen. Bitte leiten Sie diese Einladung auch an weitere interessierte Personen in Ihrem Arbeitsumfeld weiter. Die Teilnehmerzahl ist auf 60 begrenzt.

Weitergehende Informationen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Anhang bzw. alsbald der Webseite der Arbeitsgruppe: <http://www.gor-ev.de/arbeitsgruppen/or-im-umweltschutz>

Wir hoffen auf ein großes Interesse und würden uns sehr freuen Sie zu einer angeregten Diskussion in Karlsruhe begrüßen zu dürfen.

Wolf Fichtner, Dominik Möst und Patrick Jochem

**Prof. Dr. Wolf Fichtner &
PD Dr. Patrick Jochem**
Karlsruher Institut für Technologie
Institut für Industriebetriebslehre
und Industrielle Produktion (IIP)
Lehrstuhl für Energiewirtschaft
Hertzstraße 16, 76187 Karlsruhe

Prof. Dr. Dominik Möst
TU Dresden
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Lehrstuhl für Energiewirtschaft
Münchner Platz 3, 01069 Dresden

Call for Abstracts für den Workshop der AG „OR im Umweltschutz“ der
Gesellschaft für Operations Research e.V.

„Nachhaltigkeit in der Nutzung stofflicher und energetischer Ressourcen“
am 16. und 17. Mai 2019 am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Ziel des Workshops ist die Diskussion aktueller Forschungsansätze des Operations Research, die Entscheidungsunterstützung für eine nachhaltigere Nutzung stofflicher und energetischer Ressourcen geben. Willkommen sind theoretische Arbeiten, Fallstudien sowie auch Überblicksbeiträge, die sich mit der Analyse, Bewertung, Planung und Steuerung entsprechender Themen von der betrieblichen über die Supply Chain und sektoralen bis zur globalen Ebene beschäftigen.

Für den Workshop konnten für Key Notes gewonnen werden:

- **Prof. Dr. Jochen Gönsch** (Universität Duisburg-Essen): Optimierung der Betriebsführung von Windenergieanlagen mit Speicher durch Approximate Dynamic Programming
- **Prof. Dr. Russell McKenna** (Technical University of Denmark, DTU, Kongens Lyngby): Formalising the double edged sword of (partly) autonomous decentralised energy systems

Mögliche Themenbereiche umfassen beliebige Kombinationen der folgenden Funktionen, Ziele, Methoden und Betrachtungsebenen:

- Funktionen wie z.B. Analyse, Bewertung, Planung/Steuerung
- Ziele wie z. B.
 - Erneuerbare Energien und Energieeffizienz
 - Nachwachsende Rohstoffe, Kreislaufwirtschaft und Ressourceneffizienz
 - Emissionsminderung und Dekarbonisierung
 - Wechselbeziehungen Material-/Energieeffizienz
 - Soziale Dimension der Nachhaltigkeit
 - Energie- und Verkehrswende
- Methoden wie z. B.
 - Optimierungsverfahren
 - Mehrkriterielle Entscheidungsanalyse
 - System Dynamics
 - Stoffstromanalysen
 - Ökobilanzierung
 - Materialflusskostenrechnung und Life Cycle Costing
- Betrachtungsebenen wie z. B. Unternehmen, Supply Chains, Sektoren, global

Alle Interessentinnen und Interessenten sind herzlich eingeladen, am Workshop teilzunehmen. Anmeldungen und Einreichungen von Abstracts (200-500 Wörter plus ggf. Literaturquellen) werden bis zum **12. April 2019** über das folgende Online-Formular entgegengenommen (Unterteilung der Anmelde links lediglich aus steuerlichen Gründen). Die Abstracts werden im Book of Abstracts abgedruckt und allen KonferenzteilnehmerInnen zur Verfügung gestellt.

- Für Angehörige des KIT: <https://event.aserv.kit.edu/v20/emc00/register.aspx?OrgCode=10&EvtID=12567&AppCode=REG&CC=119031203651&Lang=EN>
- Für sonstige TeilnehmerInnen: <https://event.aserv.kit.edu/v20/emc00/register.aspx?OrgCode=10&EvtID=12567&AppCode=REG&CC=119030744266&Lang=EN>

Veranstaltungsort

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Campus Süd
Senatssaal im Adolf-Würth-Gebäude 11.30 (Präsidium)
Engelbert-Arnold-Straße 2
76131 Karlsruhe

Siehe auch KIT-Campusplan (Bereich F7):

<http://www.kit.edu/downloads/Campus-Sued.pdf>



Vorläufiger Ablaufplan (die genaue Zeitplanung wird zeitnah bekannt gegeben)

[Donnerstag, 16. Mai, 9 Uhr

Donnerstag, 16. Mai, 12 Uhr:

Donnerstag, 16. Mai, 20 Uhr:

Freitag, 17. Mai, vormittags:

Freitag, 17. Mai, nachmittags:

InNOSys 1. Experten-Workshop (s. Anlage)]

kleiner Empfang und anschließend wissenschaftliche Vorträge (*Senatssaal*)

gemeinsames Abendessen (*in Tagungsgebühr enthalten*)

Wissenschaftliche Vorträge und gemeinsames Mittagessen (*Senatssaal*)

individuelle Abreise oder Besuch des anschließenden Workshops der „Gesellschaft für Energiewissenschaft und Energiepolitik“ (GEE) – separate Anmeldung erforderlich

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr für Referenten/innen und GOR-Mitglieder beträgt 80 € und dient der Deckung der Kosten für die Verpflegung während des Workshops sowie des Conference Dinners.

TeilnehmerInnen, die nicht Mitglied der GOR sind, zahlen laut GOR-Vorstandsbeschluss zusätzlich eine Gebühr in Höhe des aktuellen GOR-Jahresmitgliedsbeitrages. Informationen zu Art und Höhe der Beiträge entnehmen Sie bitte nachfolgendem Link: <http://www.gor-ev.de/mitgliedschaft>.

Unterbringung in Karlsruhe

Bitte arrangieren Sie die Übernachtung individuell.

Workshop-Ansprechpartner

Christoph Fraunholz

Karlsruher Institut für Technologie
Institut für Industriebetriebslehre und Industrielle Produktion (IIP)
Lehrstuhl für Energiewirtschaft

Hertzstraße 16, 76187 Karlsruhe

Telefon: +49 721 608-44668

E-Mail: christoph.fraunholz@kit.edu



Deutsches Zentrum
für Luft- und Raumfahrt



INATECH



The InNOSys project partners are happy to announce a special workshop in the project

InNOSys – Integrated sustainability assessment and optimization of energy systems

The InNOSys workshop will be part of the workshop “Nachhaltigkeit in der Nutzung stofflicher und energetischer Ressourcen“ of the working group “Operation Research (OR) im Umweltschutz” of the Society for Operations Research (GOR) (Gesellschaft für Operations Research e.V.)

The InNOSys project aims (<http://www.innosys-projekt.de>) at the

- Development of an interdisciplinary, integrated method for the multicriteria sustainability assessment of transformation scenarios for the (German) energy system, taking into account economic, ecological and social aspects.
- Analysis and comparative sustainability assessment of a spectrum of relevant transformation scenarios for Germany
- Optimization of capacity expansion in the power sector under consideration of ecological, economic and social sustainability aspects.
- Identification and analysis of conflicting goals and trade-offs between different sustainability indicators which will occur during the transformation process

The aim of the workshop is to discuss the approaches and methods from the fields of energy system analysis and the approaches for assessment of economic, ecological and social sustainability developed in the project. This includes contributions from the InNOSys project partners [DLR](#), [GWS](#), [INATECH](#), [INEC](#), [ITAS](#), and [ZIRIUS](#) and from the following keynote speakers:

- **Prof. Dr. Jutta Geldermann (University of Duisburg-Essen):** Multi-criteria assessment of transition paths in energy system analysis
- **Dr. Thomas Gibon (Luxembourg Institute of Science and Technology):** Environmental co-benefits and trade-offs of decarbonizing our global energy systems

The workshop will take place on May 16th 2019 from 9:00h–12:00h at the GOR Conference Venue, Engelbert-Arnold-Straße 2 in 76131 Karlsruhe, Germany. The workshop is free of charge.

Please **register** for the workshop via email (until May 6th) to tobias.naegler@dlr.de

The workshop is open to anyone interested in the topic. Please also forward this invitation to other interested persons in your working environment. The number of participants is limited to 60.

We hope for a large interest and would be pleased to welcome you to a lively discussion in Karlsruhe.

Supported by:



Federal Ministry
for Economic Affairs
and Energy

on the basis of a decision
by the German Bundestag